

Staats-Anzeiger und Herald.

Jahrgang 25.

Grand Island, Nebraska, Freitag, den 30. September 1904.

Nummer 5.

Aus dem Staate.

Die Stadt Geneva hat Schulbonds für \$30,000 beim Staats-Auditor registrieren lassen für den Bau eines Hochschulggebäudes.

In Kearney wurde Wm. Herrick zu drei Jahren Zuchthaus verurteilt wegen eines im letzten Januar zu Shelton verübten Einbruchs.

Angestellte der Northwestern Bahn zu Fremont fanden unter einem Haufen Holz drei alte Peabody Rifles, die jahrelang da gelegen haben mußten.

Zu Greenwood fiel Freitag Nacht ein schwerer Regen, etwas Hagel und war starker Wind, der viel Äpfel und Pfirsiche von den Bäumen schüttelte.

Die Fusionisten von Buffalo und Sherman Counties nominirten H. G. Patton für Staats-Senator des 16ten Distrikts. Aaron Wall ist Kandidat der Republikaner.

In Hastings haben mehrere Geschäftsteile, darunter Emil Bolenski und Fritz Augustus, eine Fabrik für Herstellung von Zementpfosten eröffnet. Die hergestellten Pfosten sind unzerstörbar und kosten nur wenig mehr als Holzpfosten.

In Albion war Wm. Keefhan im Begriff, von der Stadt nach Hause zu fahren und hatte seine Pferde losgebunden. Als er auf den Wagen steigen wollte, auf dem er ein Heurack hatte, fiel er herunter und zog sich solche Verletzungen zu, daß er starb.

Auf der Farm von A. T. Cole bei Beatrice fand vor einigen Tagen eine Schweineauktion statt, wobei 24 Schweine verkauft wurden und brachten die Summe \$1,460.50. Der höchste Preis, \$490, wurde von Frau W. H. Kirkpatrick von Lincoln für ein Thier bezahlt.

Die Gegend von Cambridge wurde am Dienstag von einem bösen Unwetter und Sturm heimgesucht. Es fiel an derhöhe Joll Regen. Der Sturm richtete ziemlich Schaden an. Der Farmer Etnos Perkins, 18 Meilen von Cambridge, wurde vom Blitz getroffen, doch erhielt er sich wieder.

Der genaue Ausfluß über irgend ein Stück Land oder sonstiges Grundeigentum in Nebraska, Kansas, Missouri, Oklahoma, Colorado oder den Dakotas wünscht, der wende sich — in Deutsch oder Englisch — Ernest Kuhl, Beatrice, Neb.

Die Frau von Dr. C. D. Barnes zu Tecumseh trug schlimme Brandwunden davon durch Explosion eines Gasolins, wodurch ihre Kleider in Brand gesetzt wurden, doch gelang es ihr, die Flammen zu löschen. Auch die Küche gerieth in Brand, doch einige Nachbarn wurden desselben Herr.

Die Ganning Fabrik zu Auburn hat eine Million, dreihundert sechshundert zehntausendvierhundert Kannen Süßkorn eingemacht. Die Fabrik hatte selbst vierzehnhundert Acker Korn und die dortigen Farmer 800 Acker. 200 Acker wurden stehen gelassen für Samen. Die Fabrik arbeitete sechs Wochen.

Zu Nebraska City verheirateten sich James D. Swagger und seine geschiedene Frau wieder. Das Ehepaar hatte letzten Winter Streit mit einander und hatten sie sich scheiden lassen. Jetzt kamen sie zu einem Friedensrichter, gaben an, daß sie einen Fehler gemacht hätten und ließen sich wieder trauen.

Die zwei Söhne von Fred W. Fester in Buffalo County, 14 und 16 Jahre alt, waren letzten Freitag dabei, Stroh zu fuhren. Als sie mit einer Ladung einen Hügel hinabfuhren, rutschte dieselbe nach vorn, die Pferde wurden scheu, schlugen aus und liefen davon. Die Ladung wurde umgeworfen und die Jungen herunter, wobei der 14jährige Glaube das Genick brach. Auch der Ältere erhielt Verletzungen, die jedoch nicht gefährlich sind.

Zu Omaha starb letzten Freitag Abend der alte Sonderling William D. Beverly im Alter von 72 Jahren im Wiese Memorial Hospital. Beverly war vor Jahren in guten Verhältnissen und als Richter von Rassewich berühmt. Damals lebte er in Illinois. Später verlor er Alles und seit 25 Jahren wohnte er in Omaha. Er hinterläßt drei Söhne und eine Tochter. Sein jüngerer Sohn ist erst drei Jahre alt, seiner zweiten, wieder getrennten Ehe entsprossen ist das Kind bei der Mutter, Frau Potter in Omaha. Ein Sohn wohnt in Kalifornien, einer in Saldadota und die Tochter in Texas.

Schmeckt Ihnen das Essen nicht und fühlen Sie nach der Mahlzeit beschwert und träge, gebrauchen Sie nur eine Dose von Chamberlain's Magen- und Leber-Tafelchen. Sie werden sich als ein neuer Mensch vorfinden und einen wahren Wohlgeschmack besitzen. Zum Verkauf bei A. W. Buchheit.

Zu Broken Bow fand man die zerstückelte Leiche eines jungen Mannes namens Ned Barker auf einer kleinen Brücke der B. & M. Bahn und hatte es den Anschein, als ob er verunglückt sei, doch hegt man den Verdacht, daß ein Verbrechen vorliegt. Barker hinterläßt eine Frau und ein kleines Kind.

Der gemischte Zug der B. & M. Bahn, welcher von St. Francis in Kansas bis Orleans in diesem Staate fährt, wurde vor einigen Tagen durch einen Orkan vom Geleise geweht. Vier Frachtwagen wurden den Bahndamm hinabgeschleudert und demoliert und der einzige Passagierwagen rutschte auch hinab, doch wurde Niemand verletzt. Die Lokomotive blieb auf dem Geleise, da sie dem Sturm zu schwer war.

Auf der Farm von Dayton Compton, drei Meilen südlich von Waterloo fanden die Gehilfen des County-Landvermessers einen versteinerten Mann. Sie suchten nach einem Section-Explosion und trafen sie auf das Arie des Körpers. Sie dachten es sei ein Stein und wurden Stücke vom Stein und einem Arm geschlagen, ehe sie fanden es sei ein versteinertes menschlicher Körper. Derselbe war etwa vier Fuß tief im Boden. Es ist ein niedriger Platz daselbst und ist der Boden dort oft von Wasser durchzogen.

In Verteidigung des neuen Steuerergesetzes wird jetzt von republikanischer Seite alles Mögliche geleistet und behaupten die Herren, daß man gar keine Ursache habe, sich über das Gesetz zu beschweren. Nun, manche Leute haben wohl keine Ursache, aber sehr viele werden sehr zu „ficken“ haben wenn sie zum Steuern zahlen kommen. Schreibt da ein Korrespondent von Phelps County an das Lincoln State Journal, daß die Farmer in jenem County ganz und gar nicht über das Steuerergesetz erregt sind und fähig dabei die Beträge an, die als Steuern auf das Farmland zu entrichten sind. Er nimmt dabei von jedem Township eine Farm und ist der Betrag der County- und Staatssteuern für 1904 auf diese Farmen (alles 160 Acker) von \$1.28 bis \$0.72. Da haben die Leute allerdings keine Ursache zur Beschwerde, denn bei einer Durchschnittsteuer von etwa \$4 auf werthvolle 100 Acker Farmen hat Niemand zu ficken als — die anderen Leute. Es muß eine merkwürdige Vesteuerung in Phelps County sein, wenn die Farmer nur ein paar Dollars auf ihr Eigentum bezahlen, denn in anderen Counties wird das zwanzigfache bezahlt und noch mehr und da wird es gewiß massenhaft Beschwerden geben.

Daß unsere Staatslegislatur während der letzten Jahre immer verdorbenen Reichthum zeigte, zeigen die Bewilligungen für Heizung und Licht in den verschiedenen Instituten des Staates. Es sind 15 Staatsinstitute und war in 1899 die Bewilligung für Licht und Brennmaterial \$106,700, sowie \$3,457.82 für vorhandene Schulden. Das ist doch gewiß ein anständiger Betrag, aber in 1901 waren \$24,115.95 nöthig, um gemachte Schulden zu decken und die neue Bewilligung wurde auf \$129,000 festgesetzt, also Summabtrag für Heizung und Licht \$153,115.95. Es wird aber immer besser, denn in 1903 waren schon wieder \$12,308.33 Schulden zu decken und die neue Bewilligung wurde auf \$154,000 festgesetzt, also wurde im Ganzen letztes Jahr \$166,308.33 für Heizung und Licht bewilligt und was diesmal das Defizit sein wird, ist schwer zu sagen. Dies Beispiel zeigt zur Genüge, welcher Verschwendung sich die letzten Legislaturen schuldig machten und da natürlich in allen Branchen so gewirtschaftet wird, ist es erklärlich, daß die Staatsschulden nicht weniger werden und immer die Steuern erhöht werden müssen. Habt Ihr Lust, immer mehr geschöpft zu werden, dann wählt nur wieder eine republikanische Legislatur, die wird Eure Geldbeutel schon klein kriegen.

Niedrige Reisefakten nach Ohio und Indiana. Am 6., 13., 20. und 27. Sept. sowie 11. Oktober verläßt die Grand Island Route Rundreisebillet zu niedrigen Raten nach Punkten in Ohio und Indiana, welsch von und einschließlich Sandusky, Columbus, Washington Court House, Wilmington, Cincinnati, Ohio und Louisville, Ky.

Wegen näheren Einzelheiten spricht vor bei oder schreibt an den nächsten Agenten oder an S. M. Abbit, G. P. A., St. Joseph, Mo.

Die in St. Paul errichtete neue Ganning Fabrik konservirte über 800,000 Kannen Korn.

Die Countyclerks waren diese Woche stark in Anspruch genommen mit der Ausstellung von Jagderlaubnißscheinen. Richter Hollenbeck zu Fremont verurtheilte Harold Bailey, der das Mädchen Pearl Olson vergewaltigt hatte, zu 20 Jahren Zuchthaus. Es ist dies die höchste zulässige Strafe. Der Anwalt klagte nur bis zur Verhandlung in Lincoln gehalten worden, da man ein Lynchgericht fürchtete. Der Staatschirurg Dr. Thomas berichtet, daß mehr Fälle von Rogkrankheit unter den Pferden herrschen als je und giebt er als Ursache an, daß Pferdeeigenhümer nicht vorsichtig genug sind bei Einföhrung neuer Thiere in ihre Stallungen. Er fürchtet auch das Wiederauftreten der Cornstalkkrankheit, die im letzten Jahre etwa 20,000 Stück Vieh im Werthe von einer halben Million Dollars dahintrat.

Die in St. Paul errichtete neue Ganning Fabrik konservirte über 800,000 Kannen Korn.

Die Countyclerks waren diese Woche stark in Anspruch genommen mit der Ausstellung von Jagderlaubnißscheinen.

Richter Hollenbeck zu Fremont verurtheilte Harold Bailey, der das Mädchen Pearl Olson vergewaltigt hatte, zu 20 Jahren Zuchthaus. Es ist dies die höchste zulässige Strafe. Der Anwalt klagte nur bis zur Verhandlung in Lincoln gehalten worden, da man ein Lynchgericht fürchtete.

Der Staatschirurg Dr. Thomas berichtet, daß mehr Fälle von Rogkrankheit unter den Pferden herrschen als je und giebt er als Ursache an, daß Pferdeeigenhümer nicht vorsichtig genug sind bei Einföhrung neuer Thiere in ihre Stallungen. Er fürchtet auch das Wiederauftreten der Cornstalkkrankheit, die im letzten Jahre etwa 20,000 Stück Vieh im Werthe von einer halben Million Dollars dahintrat.

Eine 20 Jahre lange Lortur. Frau G. Snell, 518 W. Patterson Str., Kalamazoo, Mich., schreibt unter dem 3. Juni 1904 wie folgt: Seit 20 Jahren litt ich auf meiner rechten Seite unträgliche Schmerzen. Die Doktoren erklärten, daß ich Leberverhärtung habe und probierten ihr Bestes, konnten mir jedoch nicht helfen. Was alle Kunst der Aerzte nicht zu thun im Stande war, vollbrachte das wundervolle Heilmittel Form's Alpenräuter Blutleber.

Zu Beatrice beging am Samstag Morgen die 58 Jahre alte Frau Mary Krnel, eine Wöhm, Selbstmord, indem sie sich erschöß. Die Heimath der Frau war zu Hallam, Neb., wo sie vor etwa vier Monaten ihrem Mann entlie, indem sie sich mit dem 21 Jahre alten Joe Slavica nach Ord begab, zu ihrer Schwester Frau Buregie. Am 19. Juli kam das Paar nach Beatrice, wo sie bis jetzt zusammen lebten. Auf Verlangen kam letzten Freitag der Mann der Frau nach Beatrice und hatte am Abend eine Kontroverse mit Slavica. Dies geschah im Hause der Frau Krepoi. Frau Krnel verließ das Haus und erschöß sich. Slavica floh und sah man ihn nicht wieder. Krnel ist wohlhabend und Eigenthümer mehrerer Farmen bei Hallam.

Besucher nach Omaha werden mit Vergnügen im Lokal von Hugo J. Bilz, an Ecke von Douglas u. 14ter Straße einkehren, wo sie jederzeit willkommen sind. Die „Soronia“ ist seit einiger Zeit schon das gemüthlichste Lokal gewesen, wo man gern „Eins“ genehmigt und war bereits sonst sehr häufig eingerichtet, jedoch trotzdem hat Hr. Bilz in letzter Zeit schon wieder bedeutende Verbesserungen gemacht, so daß seine Wirthschaft als das reinste Schmauskaffchen anzusehen ist. Dabei hält Freund Hugo stets auf deutsche Gemüthlichkeit und „last but not least“, auf vorzügliche Waare in Allem was er verkauft. Unsere deutschen Freunde im Allgemeinen und von Grand Island im Besonderen ladet Hr. Bilz freundlichst ein, während der „Al-Sar-Ben“-Festlichkeiten ihr Hauptquartier bei ihm aufzuschlagen, wo sie stets bestens willkommen sind.

Die fallenden Schneeflocken bringen allen Staub aus der Luft mit herunter und erzeugen damit die allerreine Luftatmosphäre.

Die Mitteltemperatur der Erde wird auf 50 Grad geschätzt, danach würde Mitteldeutschland gerade mit dieser Normalmenge Wärme gesegnet sein.

Neufundland gleicht Irland in der Hinsicht, daß es keine Reptilien beherbergt. Noch nie hat man daselbst Schlangen, Frösche, Kröten oder eine einzige Eidechse gefunden.

Die Zunge des Papageno ähnelt am meisten der des Menschen, und deshalb kann wohl auch dieser Vogel die Menschensprache besser nachahmen, als jeder andere.

Der neue Kreuzer „Bremen“ ist das schnellste deutsche Kriegsschiff. Bei einer forcierten Probefahrt erzielte die „Bremen“ eine Geschwindigkeit von 23.28 Knoten die Stunde.

Das Kriegsschiff Connecticut wurde gestern zu New York vom Stapel gelassen. Fr. Alice B. Welles fungirte als Patin, doch die für die Taufe bestimmte Flasche Champagner zerbrach nicht, als sie von den zarten Händen gegen den Bug des Schiffes geschlagen wurde. Ein Mann fing die Flasche auf und zerstückelte sie. Bei der Feier waren etwa 30,000 Menschen zugegen.

Dating Flanell, dunkle Farben, pro Yard 4c. Papier gute Stecknadeln, 1c. Seidewirnen, alle Farben, die Spule zu 2 1/2c. Haken u. Defen, mit Krümmung, 2 Duzend 1c.



Gute Zahnbürste, 5c. Frauenstrümpfe, gute Qualität, echt schwarz, 2 Paar für 15c. Kindertauchentücher, jedes 1c. Baumwolle, Zwirn, schwarz und weiß, Spule 2 1/2c.

Gutes Corset 33 Cents.

Ihr könnt auswählen von einer Partie, in welcher solche wohlbekanntes Corsets wie Thompson's „Glove Fitting“, Warner's Rust Proof, Royal Worcester, American Lady und W. B. Crest Form, welche gewöhnlich zu einem Dollar verkauft werden, enthalten sind. Die Fabrikanten haben aufgehört diese Stile zu fabrizieren und wir sind außer Stande vergriffene Größen zu ergänzen und dieser Umstand läßt uns mit einer lückenhaften Auswahl der verschiedenen Stile, aber in Allem genommen, haben wir alle Größen; sie kommen in grau, schwarz und weiß. Dieses ist ganz positiv die beste Corset-Offerte seit langer Zeit.

Torchon-Spitzen 5c Yard.

Ganz besonders feine Spitzen, 2 1/2 bis 3 Zoll breit, hübsche Muster und das Material geeignet für Muslin-Unterkleidung und Kissenbezüge. Spitzen von ausgezeichneter Qualität zu einem äußerst niedrigen Preis.

Winter-Jacket \$3.98.

Dies repräsentirt eine Leistung im Verkauf von Frauen-Jackets, welche früher nicht für möglich gehalten wurde. Verfertigt aus schwerem, ganzwollenem Cheviot, in blau, braun und schwarz, doppelte Reihe von fancy Metallknöpfen, Sammet-Stecktagen, volle Kermel, mercerisirtes Futter, lose sitzender, gegürteter Rücken. Der Stil ist der allerbeste für diesen Winter. Gewichte Käufer werden diesen Werth zu würdigen wissen, den wir offeriren zu \$3.98.

Dating Flanell Nachtkleider zu 50 Cents das Stück.

Hier ist ein für den sparsamen Käufer interessanter Artikel. Ein ausgezeichnetes Dating Flanell Gewand, verfertigt aus einem Material von ausgezeichneter Qualität in rosa und weiß, sowie blau und weiß gestreift, Hubbard Jock, Umlegekragen, mit Borte besetzt. Wenn man die bei diesem Gewand verwendete Qualität des Stoffes in Betracht zieht, kann man seinen Werth leicht begreifen und würdigen, der in vielen Fällen gerade so gut ist wie bei der für 75c verkauften Sorte.

Damengürtel 25c das Stück.

Damengürtel, gemacht aus schwarzer Beau De Soie Seide, hinten besetzt mit Seide-Verzierungen und wird vorn von einer glänzenden, vernickelten oder schwarzen Gürtelschnalle zusammengehalten. Ist hinten drei Zoll breit und schmälert sich nach vorne bis zu ein und ein viertel Zoll ab; der ist gefüttert und gestickt mit log. Feather Bone. Ein ausnehmend guter Werth für 25c.

Lincoln und Umgegend.

Vorgestern wurde John D'Hara, alias Rogers, unter Anklage des Einbruchs dem Distriktgericht überwiesen.

Die State Journal Co. ist von Sieghart Kahn um \$30,000 Schadenersatz verklagt worden, wegen angeblicher Verleumdung.

Das kleine Mädchen Marie Stumpf, Tochter von George Stumpf, eines Russen, wurde dieser Tage nach dem Institut für Schwachsinrige in Beatrice gebracht.

Der farbige James Young, welcher während der Staatsfahrt Sam Winters erschöß, ist unter Anklage des Mordes im ersten Grade dem Distriktgericht überwiesen worden und ist keine Bürgschaft zugelassen worden.

Gestern stand Charles Bricker vor Friedensrichter Riffer unter der Anklage, ein Dr. M. H. Everett gehöriges Pferd und Wagen gestohlen zu haben. Er betannte sich nicht schuldig und wurde bis zum Verhör unter \$500 Bürgschaft gestellt, in Ermangelung derselben aber eingestekt.

Am Samstag Abend stahl Jesse W. Ingram ein an D Straße, nahe 15ter, stehendes Bicycle, welches Edmund Welfer gehörte. Polizist Paulson sah es und folgte dem Dapontfahenden mit einem Wagen, holte ihn bei der Kreuzung der Rock Island Bahngeleise ein und arrestirte ihn. Am Montag stand er vor dem Polizeirichter und erhielt eine Strafe von \$25 aufgelegt, was er in Ermangelung von Geld abgeben muß.

Kondukteur Finch von der B. & M. Bahn, welcher Sonntag Morgen den Zug No. 41 unter Aufsicht hatte, ist sehr mißtrauisch, seitdem dieser Zug mehrere Male von Bahnräubern angehalten und beraubt wurde. Am Sonntag kam ein Vagabund auf den Zug, doch Finch gab das Zeichen für die Abfahrt nicht, bis er die Polizei benachrichtigt hatte und wurde der Vagabund festgenommen, worauf der Zug abampfte.

Mittwoch Morgen um 4 Uhr kamen zwei Männer nach dem Boyd Hotel und verlangten von dem Nachtwächter J. C. McGeer etwas zu trinken. Derselbe sagte, die Bar sei geschlossen und er könne ihnen nichts geben. Der Eine schlug den Clerk mit einer Bierflasche auf den Kopf, so daß er bemühtlos niederfiel, worauf sie aus der Kasse 14 oder 15 Dollars nahmen und sich entfernten. McGeer kam nach einer halben Stunde wieder zu sich und meldete den Vorfall der Polizei, jedoch ohne Erfolg.

Abonnirt auf den „Staats-Anzeiger.“

Montag Abend brannte ein Anton Bauer gehöriger Stall an 730 nördl. 11ter Straße nieder und kamen drei Pferde der Wilber Milling Co. dabei um. Wie das Feuer entstand, weiß man nicht.

Gouverneur Ricey nebst Tochter sowie die Wittgüter des Gouverneurs-Stabes werden am Dienstag um 1:10 Morgens von Lincoln abreisen, indem sie über die Burlington bis nach Billings, dann mit der Northern Pacific nach Seattle fahren, wo sie am Donnerstag Abend eintriften. Der Stapellauf des Kriegsschiffes Nebraska findet am Freitag Nachmittag 2:13 statt und am Samstag wird die Rückreise über die Oregon Short Line und Union Pacific angetreten.

Der Kesselmacher John H. Davonport wurde am Dienstag arretirt unter Anklage des thätlichen Angriffs auf Thomas Ryan, dem er mehrere Jahre lang loofe geschlagen haben soll. Davonport scheint ein sehr gewaltthätiger Kerl zu sein. Er er nach Lincoln kam, war er in den U. P. Werkstätten zu Grand Island angestellt und hatte er den dortigen Saloonwirth Theodor Seifmann, der ihn wegen einer Schuld gemahnt hatte, Abends auf dem Nachhausewege überfallen und mißhandelt. In dem Davonport nach Lincoln kam, haben wir durch seine wünschenswerthe Acquisition gemacht.

Durch künstliche Bewässerung sind bisher von der englischen Regierung in Indien 25,000,000 Acker Willkneien in ertragsfähiges Land verwandelt worden, in Egvptien 6,000,000 Acker.

Niedrige Raten nach östlichen Punkten.

Sind stets anwendbar über die Nickel Plate Road und ihre östlichen Verbindungslinien nach allen Punkten in New York, New England und den östlichen Staaten. Drei Züge täglich nach Ft. Wayne, Findlay, Cleveland, Erie, Buffalo, New York und Boston. Ausgezeichnete Ausstattung auf allen Zügen. Wählzeiten servirt in den Speisewagen nach dem amerikanischen Clubplan, rangirten im Preise von 35c bis \$1.00 pro Mahlzeit; ebenfalls Bedienung a la Carte und Mittags-Gabelfrühstück 50c. Die östlichen Ausgangspunkte der Nickel Plate Road sind nicht weiter als von 3 bis 10 Minuten von allen Ocean-Dampfschiffdocks entfernt und die Bedienung ist ausgezeichnet. Keine übermäßigen Preise auf irgend einem Zug. Wegen Näherem wende man sich an John J. Calahan, Generalagent, 413 Adams Str., Zimmer 298, Chicago, Ill. Chicago Bahnhof: Ecke La Salle und Bon Duren Straße.



Von Omaha täglich bis zum 30. Sept., gut für Rückreise bis zum 31. Oktober. Nach Detroit und zurück \$21.00. Nach Buffalo und zurück \$27.15. Nach Toronto und zurück \$27.15. Nach Ghauntauqua Lake Punkten und zurück \$27.15. Nach Montreal und zurück \$33.00. Nach Quebec und zurück \$38.85. Ebenfalls niedrige Spezialraten, gut für die Saison, nach Chicago und allen östlichen Punkten; ebenfalls nach St. Paul, Minneapolis, Duluth und Minnesota und Wisconsin-Resorten, sowie nach Leadwood, Hot Springs und den Black Hills. Für Einzelheiten und Circulars schreibt an A. C. F. & P. Omaha, Neb.



Übercallin und zurück. Der Burlington niedrige Sommerraten.

Die Burlington offerirt Excursionstagen nach jeder Himmelsrichtung hin—so niedrig daß es keine Entschuldigung für das Zulassen lebten giebt. Unterliehen einige davon: St. Louis und zurück: Täglich tägliche Excursionen am 1., 3., 4., 6., 8., 11., 13., 15., 20., 22., 27. und 29. September. Chicago und zurück: Täglich niedrige Raten entweder direkt oder via St. Louis, mit Ueberliegen in St. Louis, Kansas City u. Omaha. Ueberliegen auf der Weltausstellung auf Durchreise.

Colorado, Utah und Black Hills Resorten—hin und zurück thätlich habe Raten den ganzen Sommer hindurch. Nach Michigan, Minnesota, Wisconsin und die Great Lake Region, die Ideal-Sommerlandschaft—täglich niedrige Raten um Euch von zu Hause wegzunehmen. Am ersten und dritten Dienstag jeden Monats sehr niedrige Raten nach hunderten von Punkten im Nordwesten sowie Südwesten. Täglich vom 15. September bis 15. Oktober Einwegtickets nach vielen Punkten im Westen sowie Nordwesten zu thätlich halben Raten. Nach vielen Punkten in Indiana, Ohio und Kentucky am 6., 13., 20. und 27. September und 11. Oktober. Hinreiserpreis \$2.00 für die Rundreise. Schreibt an mich oder sprech bei mir vor, beschreib Eure Reize und laßt mich Euch sagen, wie es am wenigsten toitet. Thos. Connor, Billetagent.

\$11.75—St. Louis und zurück—\$11.75 Sonntags bis Donnerstags incl. jede Woche in September, Oktober und November macht die Burlington eine \$11.75 Rate von Grand Island nach St. Louis und zurück. Gut für sieben Tage vom Verkaufstage ab. Thos. Connor.